

Antrag für einen Schmutzwasserhausanschluss



Hiermit beantrage ich bei der Stadtwerke Niesky GmbH, als Betriebsführer des öffentlichen Kanalsystems, die

- Herstellung eines Schmutzwasserhausanschlusses.
- Änderung eines Schmutzwasserhausanschlusses.

Grundstückseigentümer/Antragsteller

Name, Vorname/Firma

Name, Vorname/Firma weiterer Eigentümer

Straße, Hausnummer

Telefon

Postleitzahl, Ort

E-Mail

Grundstück

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Flur, Flurstück

bisher abflusslose Grube? ja
 nein

Anzahl der Wohnungen/Gewerbeeinheiten

Wasserzähler vorhanden? ja
 nein

Installationsunternehmen für Hausentwässerungsanlage

Firma, Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort

Ansprechpartner für evtl. Rückfragen

Telefon

abgeleitete oder abzuleitende Abwasserart

- Schmutzwasser (häusliches Schmutzwasser)
- Schmutzwasser (industrielles/gewerbliches Schmutzwasser) über Abscheider.
Dabei handelt es sich um (Art, Zusammensetzung, Menge in l/s):

Mit der Ausführung und dem Betrieb der Kanalanschlüsse auf meinem Grundstück bin ich, unter Anerkennung der Entwässerungssatzung der Stadt Niesky, einverstanden. Diese wurde veröffentlicht und liegt in der Geschäftsstelle sowie auf der Homepage der Stadtwerke Niesky GmbH zur Einsichtnahme aus.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift des
Antragstellers/Eigentümers

Rechtsverbindliche Unterschrift
weiterer Eigentümer

Wichtige Hinweise

1. Bitte fügen Sie Ihrem Antrag folgende Unterlagen bei. Sollten die aufgeführten Unterlagen nicht oder nur unvollständig beiliegen kann keine Bearbeitung Ihres Antrages erfolgen. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung (Tel. 03588 2532-0 oder per E-Mail info@stadtwerke-niesky.de).
- 1.1 eine komplette Bauzeichnung oder einen Lageplan, Maßstab 1:500 mit Straßenbezeichnung, Flurstück-Nr., Flur unter Angabe des gewünschten Anschlusspunktes.
- 1.2 Eigentumsnachweis für das genannte Grundstück (z.B. aktueller Grundbuchauszug oder erste und letzte Seite des Kaufvertrages inkl. Nachweis Nutzen- und Lastenübergang ohne Angaben zum Kaufpreis).
- 1.3 ist der Antragsteller nicht der Grundstückseigentümer, ist zwingend eine Vollmacht des Grundstückseigentümers vorzulegen
- 1.4 ist der Antragsteller eine Firma (GmbH, AG, KG), ist ein aktueller Auszug aus dem Handelsregister vorzulegen
- 1.5 ist der Antragsteller ein Verein, ist ein aktueller Auszug aus dem Vereinsregister vorzulegen
- 1.6 ist der Antragsteller eine GbR, ist eine namentliche Auflistung und Unterschrift aller Beteiligten und die Benennung eines Bevollmächtigten nebst Vollmachtsurkunde vorzulegen
2. Sie verpflichten sich, die Grundstücksentwässerungsanlagen gemäß den gültigen baurechtlichen Bestimmungen, der Entwässerungssatzung, den anerkannten Regeln der Technik sowie den technischen Anschlussbedingungen der Stadtwerke Niesky GmbH durch ein Fachunternehmen ausführen zu lassen. Die Entwässerungssatzung liegt Ihnen vor.
Sie gestatten der Stadtwerke Niesky GmbH Daten aus dem Vertragsverhältnis zum Zwecke der Datenverarbeitung zu speichern
3. Sollte es innerhalb von 4 Wochen nach Antragstellung und vollständiger Übergabe aller Unterlagen nicht zu einer Terminvereinbarung gekommen sein, nehmen Sie bitte Kontakt zu uns auf.
4. Bitte geben Sie in der nachstehenden Tabelle die geplante Anzahl der Entnahmestellen an:

bitte nur Spalte "Anzahl" ausfüllen

Anzahl	Entnahmestelle Art "A"	VR Mischw.	VR Kaltw.	VR Summe
	Spülkasten		0,13	
	Sitzwaschbecken	0,14		
	Dusche	0,3		
	Badewanne	0,3		
	Waschbecken	0,14		
	Küchenspüle	0,14		
	Haushaltgeschirrspüler		0,15	
	Haushaltwaschmaschine		0,25	
	Druckspüler DN15		0,7	
	Druckspüler DN20		1,0	
	Auslaufventil ohne Luftspr. DN 15		0,3	
	Auslaufventil ohne Luftspr. DN 20		0,5	
	Auslaufventil mit Luftspr. DN 10		0,15	
	Auslaufventil mit Luftspr. DN 15		0,15	
	Summendruckfluss VA Art "A" gesamt			